

Kanadagans von Angelhaken befreit

24.03.2020

Verganene Woche wurden wir zu einem Einsatz in den Dortmunder Hafen gerufen. Hier wurde eine Kanadagans beobachtet, die offensichtlich nicht mehr laufen konnte. Sie hockte am Morgen an der selben Stelle und in der selben Position wie am Abend zuvor.

Wir schauten uns das Tier an und stellten fest, dass sich ein Angelhaken mit einer 2m langen Schnur in ihrem Flügel verhakt hatte. Die Schnur hatte sich um ihre Füße gewickelt, sodass sie sich nicht mehr bewegen konnte.

Sie wurde von Haken und Schnur befreit und wieder in die Freiheit entlassen.



